

4. AUGUST 2018

Feindeslisten rechtsextremer Gruppen



Dem Spiegel [<URL:](#)

Foto-Quelle:

www.pixabay.com/de/kapitalismus-faschismus-hass-152815/



<http://www.spiegel.de/politik/deutschland/rechtsextremismus-25-000-menschen-stehen-auf-feindeslisten-a-1220883.html> ist zu entnehmen, dass rechtsextreme Gruppen Feindeslisten von 25.000 Personen mit Namen und Adressen geführt haben sollen.

Diese Listen sollen bei verschiedenen Ermittlungen und Gelegenheiten aufgefunden worden sein, auch im Zusammenhang mit den Ermittlungen gegen den NSU.

Dieser Hinweis beruht auf der Antwort der Bundesregierung auf eine Anfrage der Fraktion DIE LINKE.

Danach sollen die Bundesbehörden nur drei Personen darüber informiert haben, dass sie auf der Liste stünden.

Für weitergehende Auskünfte seien die Länder zuständig.

Der für DIE LINKE in der Innendeputation sitzende [Horst Wesemann <URL:](#)

http://www.linksfraktion-bremen.de/fraktion/abgeordnete_und_deputierte/deputierte/horst_wesemann/ hat nun eine Berichtsbitte eingereicht, die der Innensenator zur nächsten Deputationssitzung beantworten muss.

Klicken Sie bitte [hier <URL: http://www.linksfraktion-bremen.de/buergerschaft/anfragen/detail/zurueck/initiativen-und-anfragen/artikel/feindeslisten-rechtsextremer-gruppen/](http://www.linksfraktion-bremen.de/buergerschaft/anfragen/detail/zurueck/initiativen-und-anfragen/artikel/feindeslisten-rechtsextremer-gruppen/), wenn Sie den

kompletten Fragenkatalog einsehen möchten.

[zurück zu: Detail](#)

QUELLE: [HTTP://WWW.SOFIA-LEONIDAKIS.DE/POLITIK/AKTUELLES/DETAIL/ARTIKEL/FEINDESLISTEN-RECHTSEXTREMER-GRUPPEN-1/](http://www.sofia-leonidakis.de/politik/aktuelles/detail/artikel/feindeslisten-rechtsextremer-gruppen-1/)